

ERFOLGREICH MIT ETFS **5**



# GELD VERDIENEN IN BOOM-MÄRKTEN



RENDITE-SPEZIALISTEN  
— MACHEN SIE MEHR AUS IHREM GELD

# ETFs MIT GROSSEN CHANCEN

Eine gute Beimischung für Ihr ETF-Depot

**E**TFs gibt es zwar schon seit einigen Jahren, aber gerade viele spezielle ETFs, die z.B. auf bestimmte Branchen oder Regionen setzen, existieren noch nicht lange. Das erschwert den Performance-Vergleich auf Basis der vergangenen Kursentwicklung – das einzige objektive Qualitätskriterium. **Über die zukünftigen Chancen kann man nur spekulieren** und sich auf fremde Einschätzungen oder die eigene Intuition verlassen. Es gibt einige Branchen, die schneller wachsen als andere und bei denen das aller Voraussicht nach auch in Zukunft so bleiben wird. Das gilt z.B. für den Gesundheitsmarkt (Seite 7) oder die Netzsicherheit (Seite 3).

**Sie sollten sich aber auch bewusst sein, dass die Fondsbranche Produkte verkaufen will.** Griffige Namen können da die halbe Miete sein. So gibt es z.B. einen ETF mit dem Namen „Ageing Population“. Der entsprechende Index setzt auf Unternehmen, die vor allem Produkte für die alternde Weltbevölkerung anbieten. Im Index enthalten sind eher kleine, unbekannte Unternehmen. Klingt gut, aber der ETF existiert erst seit kurzem und er muss erst noch beweisen, dass er besser performt als ein simpler ETF auf die großen Aktien der Gesundheitsbranche, die ja vom gleichen Trend profitieren. **Simpler ist bei der ETF-Anlage oftmals besser.**



**Unser Tipp:** Die hier ausgewählten chancenreichen ETFs eignen sich als Beimischung in einem gut gestreuten Aktien- und ETF-Depot, aber nicht als dessen Hauptbestandteil. **Risikobewusste Anleger können z.B. einen ETF-Sparplan durch einen oder mehrere der ETFs ergänzen.** Wenn wir selbst mittelfristige Chancen nutzen wollen, dann ordern wir entsprechende ETFs für das Lars-Erichsen-Depot.

## UNSERE ETF-SERIE:

### ✓ Teil 1: ETFs verstehen

- In ETFs investieren – Schritt für Schritt
- Die häufigsten Fragen zu ETFs.

### ✓ Teil 2: ETF-Sparplan – so geht es

- ETF-Sparplan – Das müssen Sie wissen
- Die besten ETFs für Sparpläne
- Sparpläne je nach Anlegertyp.

### ✓ Teil 3: Gefahren bei ETFs?

- Die Risiken bei der ETF-Anlage
- Darauf müssen Sie achten.

### ✓ Teil 4: Dividenden-ETFs

- Warum Dividendenaktien kaufen?
- Die besten Dividenden-ETFs.

### ✓ Teil 5: Chancenreiche ETFs

- Der beste Goldminen-Aktien-ETF
- Der beste Gesundheitssektor-ETF
- Mein Tipp: Boom-Branchen-ETFs

## DIE BESTEN ETFs FÜR BOOM-MÄRKTE UND BOOM-BRANCHEN

Fondsname / Kategorie	ISIN	Währung	Rendite 5 Jahre %	Volatilität 5 Jahre %	Kosten in % p.a.	Sonst.
<b>Cyber Security</b>						
L&G Cyber Security ETF	IE00BYPLS672	USD	+40,4	25,6	0,69	T, phys
<b>Erneuerbare Energien</b>						
iShares Global Clean Energy ETF	IE00B1XNHC34	USD	+115,6	28,3	0,65	A, phys
Lyxor MSCI New Energy ESG Filtered (DR) ETF	FR0010524777	EUR	+72,3	24,2	0,60	A, phys
<b>Goldminen</b>						
UBS ETF Solactive Global Pure Gold Miners	IE00B7KMNP07	USD	+90,5	31,9	0,43	A, phys
<b>Gesundheitsbranche</b>						
Xtrackers MSCI World Health Care ETF 1C	IE00BM67HK77	USD	+80,8	16,7	0,25	T, synth
<b>Zum Vergleich:</b>						
Lyxor Core MSCI World (DR) ETF - Acc	LU1781541179	USD	+57,0	19,0	0,12	T, phys

**A:** ausschüttend, **T:** thesaurierend, **synth:** Synthetisch replizierend, **opt:** Optimiertes Sampling, d.h. nur die wichtigsten Indexwerte werden gekauft

**Anmerkungen:** Alle hier ausgewählten Fonds sind sparplanfähig und es gibt Online-Broker, die kostenlose Sparpläne anbieten. Aufgeführt ist neben der ISIN und der Fondswährung die durchschnittliche Rendite der letzten 5 Jahre (wo vorhanden). In der Wertentwicklung sind die Kosten p.a. bereits berücksichtigt. Die Volatilität ist ein Maß für die Kursschwankungen des Fonds und damit für das Verlustrisiko.

*Wichtig: Die Fondsperformance in der Vergangenheit ist keine Garantie für eine gute Fondsperformance in der Zukunft.*

# CYBER SECURITY IMMER WICHTIGER

Sicherheit ist in unserer zunehmend vernetzten Welt schon jetzt ein Megamarkt

**I**n der IT-Branche herrscht ein ständiger Wettlauf zwischen Entwicklern und Hackern. Das läuft meistens im Verborgenen ab, Sie merken das in der Regel nur an den Updates Ihres Virenprogramms. In den letzten Monaten und Jahren gab es allerdings auch immer öfter spektakuläre, medienträchtige Vorfälle mit Hackern. Selbst große Firmen und staatliche Behörden wurden zu Opfern virtueller Angriffe. Die Herstellerfirmen und die auf IT-Sicherheit spezialisierte Unternehmen arbeiten daher ständig an neuen Schutzmaßnahmen und der Behebung von Sicherheitsproblemen.

## CYBER SECURITY: EIN MULTI-MILLIARDEN-DOLLAR-MARKT

Angesichts der fortschreitenden Digitalisierung eröffnet sich für die Branche ein riesiges Umsatzpotenzial – man denke nur an das Internet der Dinge, das Smart Home oder das Autonome Fahren. Ein Horrorgedanke, dass Hacker die Kontrolle über das Haus, ein Fahrzeug, staatliche Einrichtungen oder Industrieanlagen erlangen könnten. Dem gilt es mit aller Macht entgegenzuwirken. Schon jetzt ist der Markt für IT-Sicherheit ein Multi-Milliarden-Dollar-Markt. Analysten schätzen, dass der weltweite Umsatz mit IT-Sicherheitsprodukten in den nächsten fünf Jahren im Schnitt um 9,2 Prozent steigen wird.

## DER ETF AUF DEN CYBER SECURITY INDEX

Der L&G Cyber Security ETF enthält aktuell 41 Aktien aus der Branche. Der Schwerpunkt liegt mit 76% auf US-Aktien. Mit anderen Worten: Wenn Sie in den ETF auf den Cyber Security Performance Index investieren, sind Sie auch abhängig von der allgemeinen Entwicklung am US-Aktienmarkt. Auch besteht ein Währungsrisiko, da die meisten Titel in US-Dollar notiert sind. Der ETF existiert seit September 2015. Der First Trust Nasdaq Cybersecurity ETF (WKN A2P4HV) ist vergleichbar, allerdings ist der US-Anteil hier mit 79% noch größer.

## L&G CYBER SECURITY ETF IM VERGLEICH (IN EUR, 5-JAHRES-CHART)



## L&G CYBER SEC. ETF

### Die 10 Schwergewichte im ETF

1	Darktrace (GBP)	4,8%
2	Akamai Tech. (USA)	4,7%
3	NortonLife (USA)	4,7%
4	SentinelOne (USA)	4,6%
5	Trend Micro (JPN)	4,5%
6	Fortinet (USA)	4,3%
7	Ziff Davis (USA)	4,3%
8	Net Scout Systems (USA)	4,3%
9	Palo Alto Networks (USA)	4,2%
10	Check Point (ISR)	4,2%
<b>Summe</b>		<b>44,6%</b>

Der Cyber Security Index wird halbjährlich nach bestimmten Auswahlkriterien angepasst. Die Unternehmen müssen einen wesentlichen Anteil ihrer Umsätze in den genannten Geschäftsfeldern erwirtschaften und eine Marktkapitalisierung von mindestens 750 Mio. Dollar aufweisen. Bei der Auswahl der Aktien spielen zudem hohe Eintrittsbarrieren in Bezug auf Produktattraktivität, Qualität des Managements etc. eine wichtige Rolle. Der ETF ist thesaurierend. Der Schwerpunkt liegt mit 76% auf US-Aktien. Die übrigen Titel kommen aus Israel, Großbritannien, Schweden, Tschechien Japan und dem übrigen Asien.

## Fazit

Der IT-Security-Markt ist eines der am schnellsten wachsenden Marktsegmente überhaupt. Wie der Chart links zeigt, entwickelten sich die Aktien der Branche in den letzten Monaten aber nicht mehr besser als der Durchschnitt (gemessen am MSCI World Index). Trotz der nach wie vor sehr guten Aussichten für die Branche bleibt das Risiko bei einem Investment in diesem ETF hoch, denn viele IT-Security-Aktien sind auch nach der scharfen Korrektur noch nicht wirklich günstig.





# DER BESTE ETF AUF GOLDMINEN-AKTIEN?

Goldminen-Aktien orientieren sich zumeist am Goldpreis

**D**ie Aktien der Goldminenkonzerne sind bei Anlegern beliebt. Das hat vor allem zwei Gründe: 1. Das Geschäft der Minen scheint relativ sicher, denn Gold wird immer benötigt. 2. Die Aktienkurse der Branche orientieren sich stark am Goldpreis und entwickeln sich daher häufig anders als der Aktienmarkt insgesamt. Das lieben vor allem Profi-Anleger, da sie dadurch ihr Portfolio gut diversifizieren können.

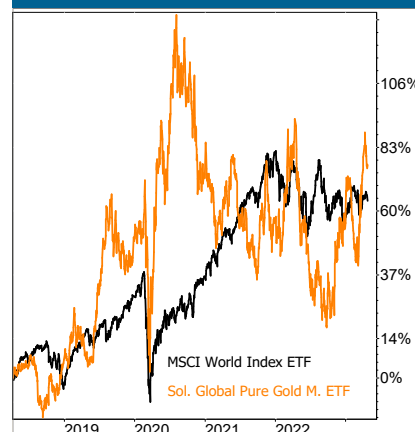
## DIE GOLDMINENAKTIEN ZEIGEN STARKE KURSSCHWANKUNGEN

Goldminenkonzerne stützen sich hauptsächlich auf ein Produkt: Gold. Wie sie am Aktienmarkt bewertet werden, hängt daher vom Goldpreis ab und vom Umfang der Goldreserven, über die sie verfügen können. Ihr Kurs schwankt folglich mit dem Goldpreis – und zwar überproportional, d.h. stärker als der Preis des Edelmetalls. Schon kleine Veränderungen beim durchschnittlichen Verkaufspreis je Unze Gold beeinflussen die Gewinnentwicklung bei den Goldkonzernen deutlich. Daher reagieren auch die Aktien stark auf den Goldpreis, und zwar in beide Richtungen.

## UNSER FAVORIT: DER SOLACTIVE GLOBAL PURE GOLD MINERS INDEX

Es gibt verschiedene Goldaktien-Indizes, in die Sie über in Deutschland handelbare ETFs investieren können (siehe Tabelle unten). Die Wahl fällt daher nicht leicht. Die Unterschiede zwischen den Indizes bestehen vor allem in der Anzahl der jeweils enthaltenen Aktien und deren Gewichtung. Das führt zu großen Unterschieden bei der Performance. Die Kostenquoten der ETFs dagegen sind relativ ähnlich. Auf Sicht der letzten drei Jahre haben die ETFs auf den bekanntesten Goldminenaktienindex Nyse Arca Gold Bugs mit etwa minus sechs Prozent am schwächsten abgeschnitten, vor allem weil sich die Schwergewichte der Branche, Newmont und Barrick Gold, unterperformten. Auf Sicht von fünf Jahren zeigten sich z.B. der L&G Gold Mi-

## GOLDMINEN-ETF IM VERGLEICH



Die Goldminen-Aktien gemessen am Solactive Global Pure Gold Miners ETF entwickelten sich seit Mitte 2020 schwächer als der Aktienmarkt insgesamt. Allerdings konnten Goldminenaktien seit Anfang 2022 gegenüber dem Gesamtmarkt nicht nur aufholen, sondern diesen auch überholen. Wie der Chart zeigt, gab es beim Solactive Global Pure Gold Miners ETF seit Anfang 2018 ein Plus von etwa 75%, während der MSCI World Index um etwa 60% zulegte. Der Unterschied zur Performance in der Tabelle unten ist darauf zurückzuführen, dass dort auch die Dividenden mit eingerechnet sind.

## WICHTIGE ETFs AUF GOLDMINENAKTIEN IM VERGLEICH

ETF-Name	Index	ISIN	WKN	Perf. 3 Jahre	Perf. 5 J.	TER <sup>1</sup>	Mitgl. <sup>3</sup>
Lyxor NYSE Arca Gold BUGS ETF <sup>4</sup>	NYSE Arca Gold BUGS	LU0488317701	ETF091	-5,7%	+62,4%	0,65%	25
Market Access NYSE Arca Gold BUGS ETF	NYSE Arca Gold BUGS	LU0259322260	A0MMBG	-6,9%	+58,7%	0,65%	25
iShares Gold Producers ETF	S&P Commodity Prod. Gold	IE00B6R52036	A1JKQJ	-1,5%	+73,8%	0,55%	61
L&G Gold Mining ETF	DAXglobal Gold Miners	IE00B3CNHG25	A0Q8HZ	-3,4%	+66,5%	0,65%	28
UBS ETF Solactive Global Pure Gold M. <sup>4</sup>	Sol. Gl. Pure Gold Miners	IE00B7KMNP07	A1JVYP	+1,4%	+82,6%	0,43%	23
VanEck Vectors Gold Miners ETF <sup>2</sup>	NYSE Arca Gold Miners	IE00BQQP9F84	A12CCL	+0,9%	+72,8%	0,53%	57
VanEck Vectors Junior Gold Miners ETF <sup>2</sup>	MVIS Gl. Junior Gold Miners	IE00BQQP9G91	A12CCM	-2,8%	+40,0%	0,55%	95

<sup>1</sup> TER: Gesamtkostenquote pro Jahr; <sup>2</sup> Es sind Minenkonzerne im Index, die Gold UND Silber produzieren; <sup>3</sup> Anzahl der im jeweiligen Index enthaltenen Aktien;

<sup>4</sup> Ausschüttend, alle anderen ETFs sind thesaurierend

ning ETF, der iShares Gold Producers und der VanEck Vectors Gold Miners ETF stärker. Die Gründe liegen in der Zusammensetzung der Indizes:

## DIE GOLDMINENINDIZES IM KURZCHECK

**Nyse Arca Gold Bugs:** Der bekannteste, aber nicht der beste Goldminenindex. Auf die drei größten Indexpositionen Barrick Gold, Newmont und Franco Nevada entfallen 40% der Gewichtung. Dadurch resultiert eine große Abhängigkeit von der Entwicklung einzelner Aktien.

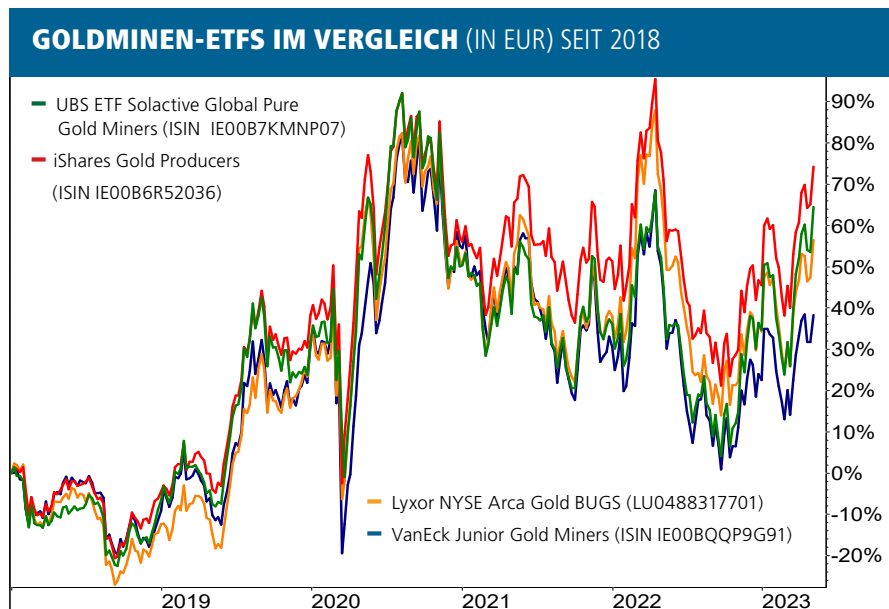
**DAXglobal Gold Mining:** Der Index ist breiter aufgestellt als der Arca Gold Bugs und zeigte eine bessere Performance. Auch hier entfallen auf die beiden Branchenführer knapp 30% der Gewichtung.

**S&P Commodity Gold Producers:** Der Index enthält „Unternehmen, deren Geschäft mit der Produktion von Gold und verwandten Produkten in Verbindung steht“. Die Definition ist aus unserer Sicht zu schwammig, der Index performte aber besser als der Nyse Arca Gold Bugs.

**NYSE Arca Gold Miners Index:** In diesem Index sind auch Unternehmen, die Silber produzieren, enthalten. Mit 57 Mitgliedern ist der Index breit aufgestellt und ähnelt auch in der Performance dem S&P Commodity Gold Producers Index.

**Solactive Global Pure Gold Miners:** Der reinste Goldaktienindex. Nur Unternehmen, die mindestens 90 Prozent ihres Ertrags durch Goldabbau erwirtschaften, sind enthalten. In den anderen Indizes liegt die Grenze meist bei 50 Prozent. Wegen der Obergrenze von 4,75% bei der Gewichtung einzelner Aktien erfolgt ein regelmäßiges „Rebalancing“.

**MVIS Global Junior Gold Miners:** Setzt auf junge Goldunternehmen und bietet daher für spekulative Anleger die größten Chancen. Ein Investment birgt aber auch große Risiken, denn die Aktien kleinerer Unternehmen unterliegen größeren Schwankungen.



## SOL. GL. PURE GOLD M.

### Die 10 Schwergewichte im ETF

1	Gold Fields (USA)	6,26%
2	Zhaojin Mining Ind. (CHN)	5,90%
3	Harmony Gold (ZAF)	5,75%
4	Anglogold Ashanti (ZAF)	5,50%
5	Alamos Gold (CAN)	5,03%
6	Kinross Gold (CAN)	5,00%
7	B2 Gold (CAN)	4,71%
8	Oceana Gold (CAN)	4,68%
9	Agnico Eagle Min. (CAN)	4,48%
10	Endeavour Mining (GBR)	4,44%
<b>Summe</b>		<b>51,75%</b>

Der Solactive Global Pure Gold Miners Index setzt sich zusammen aus Unternehmen, die mindestens 90% ihrer Einnahmen im Goldbergbau erwirtschaften. Er unterscheidet sich damit von anderen Goldminen-Indizes, die einen geringeren Anteil des Gold-Geschäfts verlangen (meist 50%). Einige Indizes halten die Qualifikation hier sogar relativ schwammig. Durch die Obergrenze bei der Aktiengewichtung dominieren die Großen der Branche wie Barrick Gold oder Newmont Mining nicht den Index. Unternehmen mit Hauptsitz in Kanada haben einen Anteil von 52% im Index (Australien: 23%, USA: 16%). Das heißt aber nicht, dass diese Unternehmen z.B. nur Minen in Kanada betreiben. Minenkonzerne sind meist international tätig.

## Fazit

Da sich der Goldpreis häufig entgegengesetzt zum Aktienmarkt bewegt, eignen sich auch Goldaktien gut zur Diversifizierung eines Aktien- oder ETF-Depots. Der Sol. Global Pure Gold Miners ETF ist unserer Ansicht nach eine gute Möglichkeit, um breit gestreut in echte Goldminenaktien zu investieren. Wer allerdings die Großen der Branche höher gewichten will, sollte auf den iShares Gold Producers ETF oder den VanEck Vectors Gold Miners ETF zurückgreifen. Anleger sollten aber grundsätzlich bedenken, dass ein Investment in Goldminen-ETFs auch mit einem großen Risiko verbunden ist, da die Kursschwankungen oft größer sind als bei anderen Aktien, wie sich auch in den letzten Jahren zeigte.



# GLOBALER MEGATREND GESUNDHEIT

Eine konservative Branche mit soliden Wachstumsaussichten

**D**ie Wirtschaft ist in einem ständigen Umbruch, auch strukturell. Denken Sie nur an die großen Trends Automatisierung und Digitalisierung in der Industrie. Kaum jemand kann sicher sagen, wie die Weltwirtschaft in 10 oder 20 Jahren aussehen wird. Eines ist aber ziemlich sicher: Die Weltbevölkerung wächst und mit ihr der Bedarf an Medikamenten und anderen Gesundheitsprodukten. **Zudem wächst der Anteil der über 60jährigen an der Weltbevölkerung überproportional**, was zwangsläufig mit einem höheren Medikamentenkonsum einhergeht. Die größten Wachstumschancen liegen dabei nicht mehr in den alten Industrieländern – obwohl auch dort der Umsatz wächst – sondern in den neuen Industrieländern und in den Schwellenländern wie China, Indien, Indonesien u.a.

## DIE GROSSEN DER BRANCHE SETZEN SICH DURCH

Es sind vor allem die global agierenden großen Unternehmen der Pharmabranche, die neue Märkte erobern und von diesem Trend profitieren können. Denn der Pharmamarkt ist kapitalintensiv und erfordert hohe Investitionen vor allem in die Zulassung der Medikamente in den verschiedenen Ländern. Kleine Unternehmen haben zwar auch ihre Chancen, werden aber oftmals von den großen geschluckt. **Im MSCI World Health Care Index sind die wichtigsten Unternehmen der Branche aus den alten Industrieländern zusammengefasst.** Gesundheitsunternehmen aus den Schwellenländern werden nicht berücksichtigt. Die Pharmazie macht mit 40,2% den größten Anteil aus, danach folgen Medizintechnik (15,6%) und Biotechnologie (14,9%). Warum nicht nur auf Biotechunternehmen setzen, werden Sie jetzt vielleicht fragen? Keine schlechte Idee, **aber die Auswahl ist hier klein und wir haben diesen Bereich in unserem Zukunftsdepot mit der Aktie von BB Biotech bereits abgedeckt.** Die Beteiligungsgesellschaft investiert auch in nicht-börsennotierte Unternehmen, bei denen häufig die größten Chancen bestehen.

## WORLD HEALTH CARE

### Die 10 Schwergewichte im Index

1	UnitedHealth (USA)	6,2%
2	Johnson & Johnson (USA)	5,7%
3	AbbVie (USA)	4,0%
4	Eli Lilly and Comp. (USA)	3,9%
5	Merck & Co. (USA)	3,8%
6	Novo Nordisk (DNK)	3,7%
7	Pfizer (USA)	3,2%
8	Thermo Fisher (USA)	3,2%
9	AstraZeneca (GBP)	3,0%
10	Roche Holding (SUI)	2,8%
<b>Summe</b>		<b>39,4%</b>

Der MSCI World Health Care Index wird dominiert durch US-Aktien, die 72 Prozent der Gewichtung ausmachen. In die Phalanx der großen zehn können nur Novo Nordisk, AstraZeneca und Roche einbrechen.

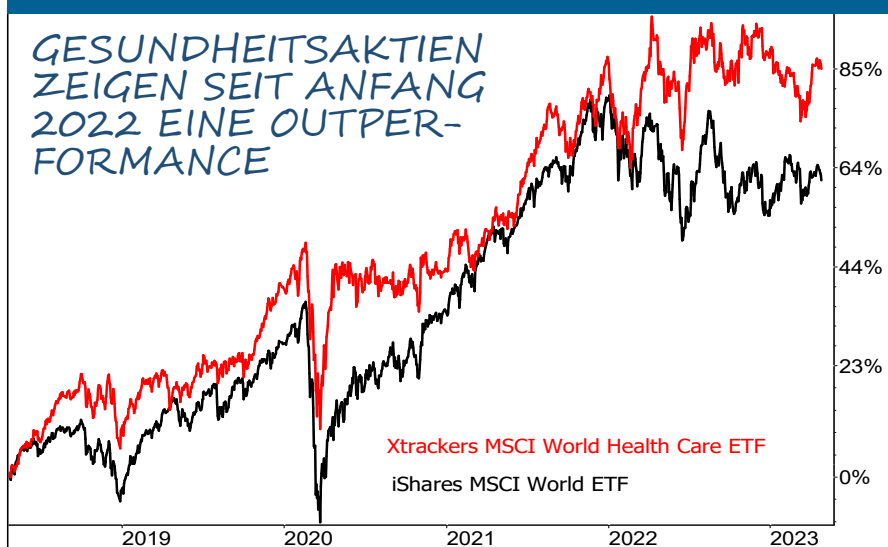
Wem die starke Gewichtung der US-Aktien missfällt, der muss auf den MSCI Europe Health Care Index setzen. Dieser hat allerdings einen großen Nachteil: Die Klumpenbildung. Auf die zehn größten Positionen entfallen beim europäischen Gesundheitsbranchenindex über 80 Prozent der Gewichtung, alleine in den Top vier beträgt die Gewichtung fast 60 Prozent.



## Fazit

Auf die großen Pharmakonzerne setzen? Das wird vielen als langweilig erscheinen. Tatsächlich ist dieses Investment trotz des überproportional wachsenden Gesundheitsmarktes eher als konservativ einzustufen. Denn die großen Unternehmen der Branche zählen nicht selten auch zu den eifrigen Dividendenzahlern. Wie der Chart zeigt, entwickelte sich der Branchenindex lange ähnlich wie der Gesamtmarkt (gemessen am MSCI World Index), seit Anfang 2022 sogar überdurchschnittlich gut. In Zukunft könnten die defensiven Titel aus der Gesundheitsbranche wieder stärker gefragt sein.

## MSCI WORLD HEALTH CARE ETF IM VERGLEICH (IN EUR) 5-JAHRES-CH.



# ERNEUERBARE ENERGIEN

Eine Branche mit starkem Wachstum und politischem Rückenwind

**D**er Ausbau der Erneuerbaren Energien hat für die meisten Regierungen auf der Welt höchste Priorität. Erst Anfang 2023 hat die Europäische Union ihre bisherigen Ziele nochmals stark angehoben. So sollen bis zum Jahr 2030 statt der bisher angepeilten 32,5 Prozent nun mindestens 42,5 Prozent des kompletten Energieverbrauchs aus Erneuerbaren Energien stammen, bevor die EU dann schließlich bis 2050 klimaneutral sein will. Auch die USA hat mit dem im Jahr 2022 verabschiedeten „Inflation Reduction Act“ ambitionierte Ziele, schließlich fließen hierdurch rund 370 Mrd. USD in den Ausbau des Klimaschutzes.

## UNTERSCHIEDLICHE ENTWICKLUNG IN DEN EINZELNEN SEKTOREN

Der iShares Global Clean Energy ETF enthält Unternehmen aus Industrie- und Schwellenländern, die an der Erzeugung von Erneuerbaren Energien oder an der Bereitstellung von entsprechenden Technologien beteiligt sind. Dagegen werden diejenigen Unternehmen, die einen bestimmten CO<sub>2</sub>-Emissionswert überschreiten, ausgeschlossen. Der Anteil von US-amerikanischen Unternehmen ist mit einem Anteil von knapp 45 Prozent am größten. Dahinter folgen China, Dänemark und Spanien. Deutschland ist lediglich mit zwei Prozent vertreten. Versorger machen fast die Hälfte des ETFs aus, gefolgt von Technologie- und Industriewerten. Aufgrund der hohen Profitabilität bleiben insbesondere die Solarwerte wie der Wechselrichterhersteller Enphase Energy oder der Solarmodulhersteller First Solar, aber auch die Versorger wie Consolidated Edison aussichtsreich. Etwas unsicherer sind die Aussichten bei Windkraft-Unternehmen wie Vestas, da die Branche mit hohen Kosten zu kämpfen hat. Allerdings scheint sich die Lage nach dem schwierigen Jahr 2022 wieder zu entspannen. Wenig Entspannung gibt es dagegen bei den Wasserstoffwerten, die von einer nachhaltigen Profitabilität immer noch weit entfernt sind. Deren Anteil im ETF ist aber inzwischen gering.

## CLEAN ENERGY ETF

### Die 10 Schwergewichte im ETF

1	SolarEdge (ISR)	7,8%
2	First Solar (USA)	7,2%
3	Enphase Energy (USA)	6,9%
4	Consolidated (USA)	6,2%
5	Vestas Wind (DNK)	4,4%
6	Iberdrola (ESP)	4,2%
7	Orsted (DNK)	3,5%
8	China Yangtze (CHN)	2,9%
9	EDP Energias (POR)	2,7%
10	Plug Power (USA)	2,3%
<b>Summe</b>		<b>48,2%</b>

Der Global Clean Energy ETF weist eine vergleichsweise breite Länderdiversifizierung auf. In Bezug auf die Branchen haben Solaraktien wegen deren starken Performance aktuell die höchste Gewichtung im ETF.

Im vergleichbaren **Lyxor New Energy ETF** sind die einzelnen Aktien stärker gleichgewichtet, auf die Top Ten entfallen nur 40 Prozent des Gesamtgewichts. Der Anteil der US-Aktien ist mit 38 Prozent etwas geringer (China 9%, Dänemark 8%). Auf 5-Jahressicht hat allerdings der iShares Global Clean Energy ETF die Nase vorn. Beide ETFs schütten die Dividenden aus.



## Fazit

In den kommenden Jahren wird sich der Ausbau der Erneuerbaren Energien beschleunigen, das sollte beiden ETFs langfristig Auftrieb geben. Der Global Clean Energy ETF zeigte dabei in der Vergangenheit die bessere Performance, aber auch die stärkeren Schwankungen. Ein Grund für die schwache Entwicklung der Branchenindizes in den letzten beiden Jahren ist der starke Anstieg der Kosten, mit denen der Sektor zu kämpfen hat. Im 5-Jahresvergleich zeigt sich aber weiterhin eine Outperformance gegenüber dem MSCI World; wir gehen davon aus, dass dies auch in Zukunft gelingt.

## ERNEUERBARE ENERGIEN ETFs IM VERGLEICH (IN EUR) 5-JAHRES-CH.





## Fragen Sie uns Wir sind jederzeit für Sie da!

Ihre **Fachfragen** senden Sie  
bitte per E-Mail an  
[redaktion@rendite-spezialisten.de!](mailto:redaktion@rendite-spezialisten.de)

Unseren **Leserservice**  
erreichen Sie unter  
[info@rendite-spezialisten.de!](mailto:info@rendite-spezialisten.de)



## Unser Kundenbereich Holen Sie sich Ihre Geschenke!

> **HIER KLICKEN**



## Depot-Orders per Telegram

Registrieren Sie sich jetzt über Ihren  
persönlichen Premium-Bereich  
für unseren Telegram Dienst –  
für Sie natürlich **100% kostenlos**.  
[premium.rendite-spezialisten.de/premium](https://premium.rendite-spezialisten.de/premium)



## Eilmeldungen

Egal was passiert – wir sind  
immer am Markt und  
senden Ihnen ein Update!



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Rendite-Spezialisten · ATLAS Research GmbH  
Postfach 32 08 · 97042 Würzburg  
Dollgasse 13 · 97084 Würzburg  
Telefax +49 (0) 931 - 2 98 90 89  
[www.rendite-spezialisten.de](http://www.rendite-spezialisten.de)  
E-Mail [info@rendite-spezialisten.de](mailto:info@rendite-spezialisten.de)

### Redaktion:

Lars Erichsen (V.i.S.d.P.), Dr. Detlef Rettinger,  
Stefan Böhm, Julian Ziegler

### Urheberrecht:

In Rendite-Spezialisten veröffentlichte Beiträge sind  
urheberrechtlich geschützt. Jede ungenehmigte Ver-  
vielfältigung ist unstatthaft. Nachdruckgenehmigung  
kann der Herausgeber erteilen.

### Bildnachweis:

© eyetronic - Fotolia.com; © electriceye - Fotolia.com;  
© 123dartist - Fotolia.com; © mstanley13 - Fotolia.com  
© Taffi - Fotolia.com; © beermedia.de - Fotolia.com;  
© istockphoto.com/zentilia; © fotomek - Fotolia.com;  
© mstanley13 - Fotolia.com; © Erhan Ergin - Fotolia.  
com; © F.Schmidt - Fotolia.com; © vector\_master  
- Fotolia.com; © destina - Fotolia.com; © eyetronic -  
Fotolia.com; © bluebay2014 - Fotolia.com; © Jürgen  
Fälchle - Fotolia.com; © Péter Mács - Fotolia.com; ©  
tashatuvango - Fotolia.com; © guukaa - Fotolia.com;  
© Bildgigant - Fotolia.com

## HAFTUNG

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir für  
glaubwürdig halten. Die in den Artikeln vertretenen  
Ansichten geben ausschließlich die Meinung der Au-  
toren wieder. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können  
wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine  
Gewähr übernehmen.

Die in Rendite-Spezialisten enthaltenen Informationen  
stellen keine Empfehlungen im Sinne des Wertpa-  
pierhandelsgesetzes dar. Rendite-Spezialisten/ATLAS  
Research GmbH kann für die zur Verfügung gestellten  
Informationen und Nachrichten keine Haftung über-  
nehmen. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH  
kann keine Verantwortung für die Richtigkeit und Voll-  
ständigkeit von Daten bzw. Nachrichten übernehmen.